



Fotowettbewerb

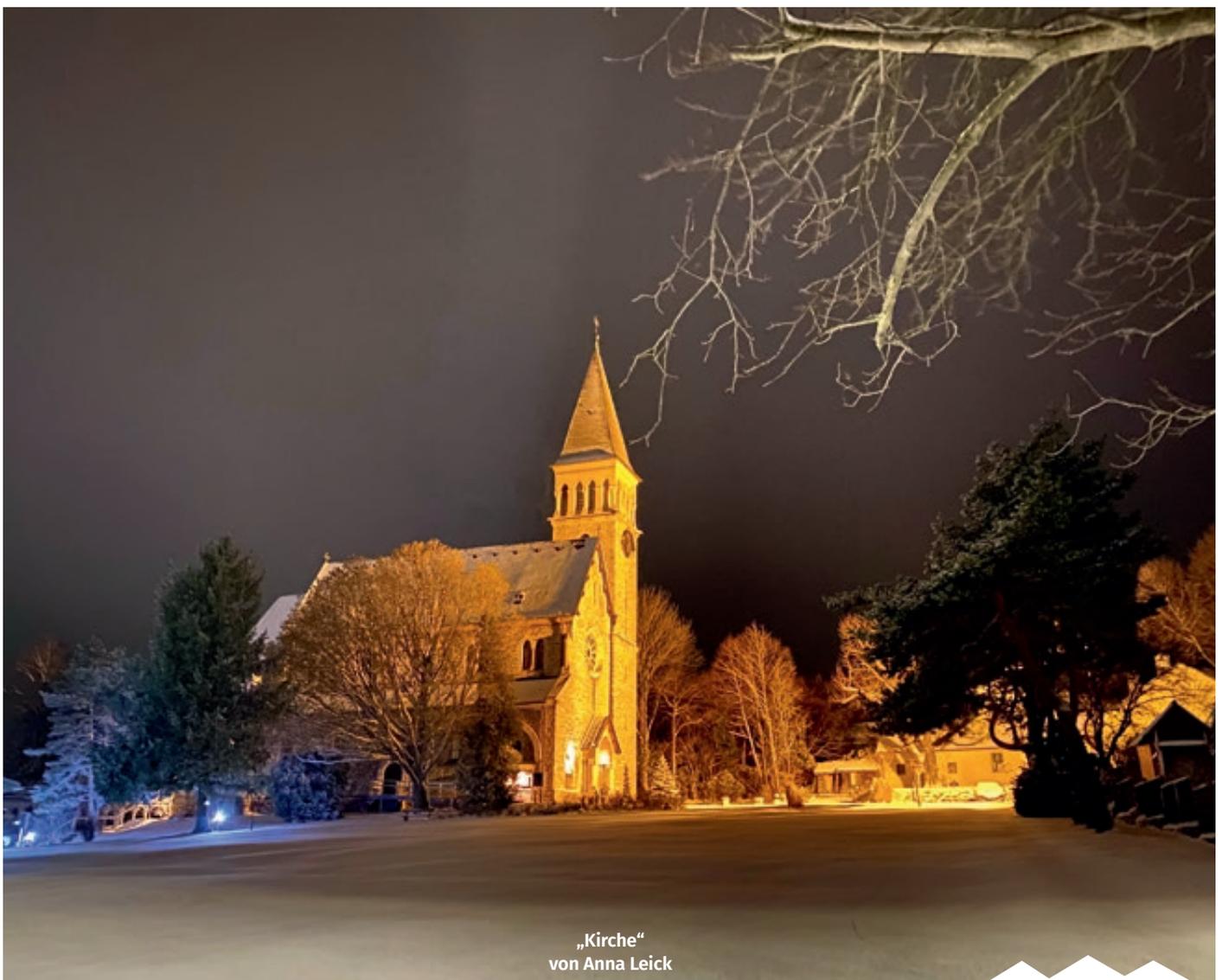
Das Titelbild zeigt eines der Gewinnerbilder unseres Fotowettbewerbes. Wollen Sie mehr darüber lesen, dann blättern Sie bis zur Seite 16 und genießen Sie beeindruckende Impressionen aus Gießhübl. Ein Danke schon hier an alle, die beim Fotowettbewerb mitgemacht haben!

| 16

GLÜCKWÜNSCHE

Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

*Christbäume und viele Lichter, Kekserlduft und frohe Gesichter.
Freude am Schenken und Geborgenheit – nun ist es wieder so weit:
Ihr Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung wünschen eine
besinnliche Weihnachtszeit!*



„Kirche“
von Anna Leick

VORWORT

Vizebürgermeisterin



Liebe Gießhüblerinnen, liebe Gießhübler!

Das Jahr 2022 neigt sich bereits dem Ende zu und wir können trotz aller besonderen Herausforderungen – Pandemie, Krieg in Europa, Energiekrise – im Rückblick eine durchaus positive Bilanz ziehen. Auch unter widrigen Umständen konnten der Betrieb in der Gemeinde aufrecht gehalten und auch einige Projekte erfolgreich abgeschlossen werden.

Ich möchte dafür beispielsweise die notwendigen Instandhaltungsarbeiten am Gemeindeamtsgebäude, die Kooperation mit der Wienerwald Tourismus GmbH zur Einbindung unseres Gemeindegebiets in die Mountainbike-Strecke, die überdachte Sitzgelegenheit beim Funcourt Perlhof und den Pflegeeinsatz für die Gießhübler Heide anführen.

Auch die Gemeinde lebt den Gedanken und gibt überall die Vorgabe, so gut es geht, den Energieverbrauch zu reduzieren. Neben der Optimie-

rung von Raumtemperaturen in sämtlichen Gemeindeeinrichtungen plant die Gemeinde darüber hinaus weitere Investitionen hinsichtlich Energieeffizienz. So soll mittelfristig die öffentliche Beleuchtung komplett auf LED umgestellt werden. Ebenso haben wir die Weihnachtsbeleuchtung ein wenig reduziert, um den Stromverbrauch zu verringern.

Sehr erfreulich ist auch, dass trotz des schwierigen Umfelds der Zeitplan für den Baubeginn des Altstoffsammelzentrums und des Bauhofs hält. Die Kostenschätzung wurde aktualisiert und mit der Ausarbeitung der Einreichpläne begonnen. Auch beim Projekt Kinderbetreuungseinrichtung sind wir im vorgegebenen Zeitplan. Ende Dezember soll der Generalplaner feststehen, mit dem dann im nächsten Jahr die Detailplanung und die Ausschreibung der Gewerke erarbeitet wird.

Rasend schnell ist auch dieses Jahr wieder einmal vergangen. Es war mehr als intensiv auf so vielen Ebenen, aber wir haben versucht, das Beste für die vielfältige Gemeinschaft in unserem Heimatort herauszuholen. Bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gemeindeamtes, des Bauhofs und des Bauamts, die durch ihren Einsatz so vieles möglich gemacht haben.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Zeit im Kreise Ihrer Familie und Freunde, Gesundheit und alles Gute für Sie im neuen Jahr!

Mit den besten Wünschen

Mag. Sabine Möstl
Vizebürgermeisterin





VORWORT

Bürgermeister



Liebe Gießhüblerinnen, liebe Gießhübler!

Weihnachten ist nicht nur die Zeit der Besinnlichkeit und die Zeit der Familie, sondern auch die Zeit Bilanz zu ziehen. Immer wieder haben wir über unsere Bauprojekte berichtet, deren Planungen weiter gediehen sind, deren exakte Kosten wir aber leider nicht vorhersagen können, sind doch die Preise in der Bauwirtschaft gerade im letzten Jahr enorm gestiegen. Wir sind dennoch überzeugt, dass wir – durch die Förderungen des Landes Niederösterreich in Verbindung mit der soliden Gebarung der Gemeinde Gießhübl in der Vergangenheit und das von allen Parteien gemeinsam beschlossene Budget für das Jahr 2023 – die Projekte wie geplant umsetzen können.

Das vor kurzem abgehaltene **Ortsparlament** mit über 150 TeilnehmerInnen war nicht nur ein großartiger Beweis für das politische Interesse der Gießhübler Bevölkerung, sondern auch eine große Freude und Ehre, so viele Freiwillige unserer Vereine auf die Bühne zu holen und ihnen zu danken. Wir werden auch im nächsten Jahr dieses Format der Information über Wissenswertes in der Gemeinde sowie auch Ehrungen verdienter GießhüblerInnen beibehalten.

Besonders schön war es, dass so viele GießhüblerInnen an unserem **Fotowettbewerb** teilgenommen haben. Wir haben zehn Siegerfotos prämiert, wovon wir eines für das Titelblatt ausgewählt haben. Alle Fotos finden Sie auf den Seiten 16 und 17.

Lärmschutz soll kommen

Eine besondere Freude ist es mir, Ihnen berichten zu dürfen, dass in erfolgreichen Gesprächen mit dem Vorstand der Asfinag erreicht werden konnte, dass bereits im kommenden Jahr die lange geforderte Lärmschutzuntersuchung, die Basis für weitere Maßnahmen ist, entlang der A21 durchgeführt wird. Dass dabei die Ausweitung dieser Untersuchung über die Anschlussstelle Gießhübl hinaus erfolgt, nämlich insbesondere die Brücke über das Hagenauertal miteinschließt, ist ein großer Verhandlungserfolg und sollte in den nächsten Jahren zu einer deutlichen Minderung der Lärmbelastung des Oberorts, aber auch des Hagenauertals insgesamt und damit auch weiterer Teile des Unterorts führen.

Die genauen Vereinbarungen mit der Asfinag finden Sie ebenso in dieser Ausgabe.

Jetzt, wo die Tage und Nächte kalt sind, denken wir nicht nur an unsere gestiegenen Heizkosten (bitte informieren Sie sich über die verschiedenen Energiekosten-Zuschüsse von Bund und Land!), sondern auch an den Krieg in unserer Nachbarschaft. Ich darf mich daher bei allen bedanken, die durch persönlichen Einsatz oder durch Spenden dazu beitragen, dass die Menschen in der Ukraine den bevorstehenden Winter ertragen und überleben können.

Ich wünsche Ihnen von Herzen schöne, friedliche, gesunde, aber auch vergnügliche Weihnachtsfeiertage im Kreis Ihrer Liebsten und verbleibe mit den besten Wünschen für das kommende Jahr!

Damit Sie gern zu Hause sind!

Ihr

Dr. Johannes Seiringer
Bürgermeister

SPRECHSTUNDE des Bürgermeisters

Unser Bürgermeister Dr. Johannes Seiringer ist gegen vorherige Anmeldung gerne für Sie da.

ANMELDUNG:

Telefon: 02236/264 64-0

E-Mail: buergermeister@giesshuebl.at

Vor Ort: am Gemeindeamt



Gießhübl ist wieder „Familienfreundliche Gemeinde“

Die Gemeinde Gießhübl hat doppelten Grund zur Freude: Sie ist sowohl „Familienfreundliche Gemeinde“ und wurde nun auch als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ zertifiziert.

Schon im Jahr 2013 nahm Gießhübl zum ersten Mal am Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ erfolgreich teil und wurde als solche ausgezeichnet. Seit damals ist viel passiert, viele familienfreundliche Maßnahmen wurden umgesetzt. Man denke nur an das Stoffwindelstarterpaket oder die gratis Windeltonne, die Renovierung und Umgestaltung des Spielplatzes Perlhof sowie des Funcourts, die solarbetriebene, mittels Bewegungsmelder gesteuerte Beleuchtung der Sportstätten sowie die Website-Erweiterung mit der Funktion „Suche und Finde“ (Nachhilfe, Babysitter, Hundesitter u.v.m.).

Im November 2022 fand nun das erfolgreiche Abschlussaudit für die erneute Zertifizierung zur Familienfreundlichen Gemeinde mit dem

Land NÖ statt, in dem die bereits umgesetzten Maßnahmen präsentiert und bewertet wurden. Seit dem letzten Mal waren dies einige mehr. Dies sind:

- der **Familienwandertag** am 24.04.2022
- die **überdachte Sitzgelegenheit** beim Funcourt Perlhof
- die **Vortragsreihe „Was Familien heute bewegt“** (Mai bis November 2022) mit den Vortragenden Bianca Ortner und Dagmar Lüdke zu den Titeln „Meine Gefühle und ich“, „Mit Kindern reden, streiten, Konflikte lösen“, „Erfolgreich lernen“, „Kinderzeit ist Medienzeit“
- das **Outdoor-Training** auf der Kuhheide unter Einbindung der dortigen Outdoorgeräte mit Personal Trainerin Jasmin Prucha, einmal wöchentlich von Juni bis September 2022, ein Sportangebot für jedes Alter und jedes Fitnesslevel
- das **Frühlingsfest der Generationen**, das am 22.04.2023 stattfinden wird.



Überdachte Sitzgelegenheit beim Funcourt Perlhof

Gießhübl darf sich 2023 über eine neuerliche Zertifizierung freuen!

Die Gemeinde Gießhübl wurde im Oktober als niederösterreichische **Jugend-Partnergemeinde** ausgezeichnet. Die Zertifizierung ist von 2022 bis 2024 gültig und spiegelt das Bemühen des Ausschusses für Bildung, Familie und Jugend der letzten drei Jahre für unsere 12- bis 18-jährigen EinwohnerInnen wider.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Mitglieder des Ausschusses Bildung, Familie und Jugend für ihre Ideen und ihr Engagement.



Outdoor-Training mit Jasmin Prucha



Vizebgm. Sabine Möstl, BildungsGRin Caroline Mayerhofer, BGM Johannes Seiringer, JugendGR Pascal Löffler und GRin Hedwig Jäger freuen sich über die Auszeichnung als Jugend-Partnergemeinde.

ASFINAG

Lärmschutz für Gießhübl

Es bedurfte einiges an Überzeugungsarbeiten mit der Asfinag, doch nun kann die Gemeinde Gießhübl mit Bürgermeister Johannes Seiringer gute Ergebnisse präsentieren: Im kommenden Jahr 2023 soll der Lärmschutz für Gießhübl deutlich verbessert werden.

Dass Gießhübl ein vom Lärm der A21 geplagter Ort ist, muss an dieser Stelle nicht besonders erwähnt werden. Und so gab es nach vielen Jahren ohne direkte Gespräche zwischen den betroffenen Gemeinden und der Asfinag erstmals ein direktes Zusammentreffen zwischen BürgermeisterInnen und dem Vorstand der Autobahngesellschaft.

Lärmschutzgutachten

Die BürgermeisterInnen der Gemeinden Gießhübl (Johannes Seiringer), Perchtoldsdorf (Andrea Kö), Brunn (Andreas Linhart) und Hinterbrühl (Erich Moser) sowie LAbg. Martin Schuster, der seit vielen Jahren für Lärmschutzmaßnahmen entlang der A21 eintritt, haben im Rahmen eines Gesprächs mit dem Vorstandsdirektor der Asfinag, Mag. Hartwig Hufnagl, einen Maß-

nahmenkatalog erarbeitet, der die Lärmbelastung entlang der A21 in Hinkunft deutlich reduzieren soll.

Ursprünglich sah die Asfinag für die nächsten Jahre lediglich die Sanierungen auf der A21 im Abschnitt zwischen der Halbanschlussstelle Gießhübl und dem Knoten Vösendorf vor, bei denen die Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen berücksichtigt werden hätte sollen. Nun konnte viel mehr erreicht werden.

Im Zuge der Gespräche konnten sich Bürgermeister und Asfinag nämlich darauf einigen, dass ein für weitere Lärmschutzmaßnahmen erforderliches Lärmschutzgutachten möglichst schnell in Auftrag gegeben werden soll. Dessen Ergebnisse werden bereits im Sommer 2023 vorliegen – danach können weitere Schritte gesetzt werden. Ganz wichtig bei diesem Punkt: Entsprechend der Wünsche der Gemeindevertreter – vor allem von Gießhübels Bürgermeister Johannes Seiringer – werden die vereinbarten Lärmschutzuntersuchungen über die Anschlussstelle Gießhübl über die Brücke über das Hagenauertal hinaus bis nach Spar-



BGM Johannes Seiringer und Asfinag-Vorstand Hartwig Hufnagl

bach reichen (die mittel- bis langfristig auch die Sanierung der A21 bis in diesen Bereich bedingen).

Als eine weitere Maßnahme gegen den A21-Lärm sollen die bestehenden Lärmschutzwände, die defekt sind, möglichst rasch saniert werden. Dies soll auf jeden Fall im Jahr 2023 erfolgen. Eine neuerliche Ausschreibung in den vier betroffenen Gemeinden ist dafür notwendig – diese soll rasch und zügig vonstatten gehen.

Last but not least wird es gemeinsame Bemühungen rund um den LKW-Lärm, der die Ruhe besonders beeinträchtigt, geben. Hier soll es zu einer verstärkten Geschwindigkeitsüberwachung im Bereich Brunn/Hinterbrühl/Gießhübl beziehungsweise zwischen Gießhübl und Sparbach kommen, bei der die Kooperation mit der Polizei eine wichtige Rolle spielen wird.

Nun gilt es, all diese Vorhaben zeitnahe umzusetzen, gleichzeitig aber auch die konstruktiven Gespräche mit der Asfinag fortzusetzen. Denn wenn im Herbst 2023 das Lärmgutachten vorliegt, sollen weitere Sanierungs- und Lärmschutzmaßnahmen fixiert werden.



Die Bürgermeister Andrea Kö (Perchtoldsdorf), Erich Moser (Hinterbrühl), Andreas Linhart (Brunn) und Johannes Seiringer (Gießhübl; v.l.) freuen sich über ein Lärmschutz-Maßnahmenpaket, das mit der Asfinag vereinbart wurde.

INFORMATION UND WAHLSERVICE

Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der NÖ Landtag neu gewählt. Für diese Wahl erhalten alle Wahlberechtigten vorab die sogenannte „Amtliche Wahlinformation“, die die Durchführung für alle erheblich erleichtert.

Wenn Sie am Wahltag im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten:

- persönlich im Gemeindeamt,
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekouvert oder



- elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.



Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

FÜR EIN GEDEIHLICHES MITEINANDER

Änderungen im NÖ Hundehaltegesetz

Der NÖ Landtag hat eine Novelle zum NÖ Hundehaltegesetz beschlossen, die am 1. Juni 2023 in Kraft treten wird.

Sinn und Zweck dieser Novelle ist es, die Rahmenbedingungen für das Zusammenleben von Mensch und Hund zu verbessern und so die Sicherheit für beide Seiten zu erhöhen. Aus diesen Gründen müssen in Zukunft zum Beispiel alle HundehalterInnen gewisse Grundkenntnisse über die Hundehaltung (Sachkundenachweis) und eine ausreichende Haftpflichtversicherung vorweisen. Näheres rechtsstehend!

Ein kurzer Überblick über die geplanten Änderungen:

- 🐾 **Tier-Obergrenze:** Pro Haushalt dürfen max. 5 Hunde gehalten werden.
- 🐾 **Verpflichtende Hundehaftpflichtversicherung** für jeden Hund
- 🐾 **„Wiederholungstäterregelung“:** HundehalterInnen von bereits auffälligen Hunden sollen bei einem weiteren Beißvorfall zu einer zusätzlichen **Nachschulung** verpflichtet werden.
- 🐾 **Sachkundenachweis für alle HundebesitzerInnen:**
 - 3 Schulungsstunden bei ExpertInnen sowie beim Tierarzt
 - muss bei der Gemeinde vorgelegt werden
 - ist spätestens 6 Monate nach Anschaffung des Hundes vorzulegen
- 🐾 **Übergangsbestimmung:** Jene Personen, die zum Zeitpunkt des in Krafttretens einen Hund halten, müssen binnen zwei Jahren (also bis spätestens 01. Juni 2025) den Nachweis einer (angepassten) **Haftpflichtversicherung** erbringen.



FÜR ALLE GIESSHÜBLER

Grippeimpfaktion

**GESUNDE
GEMEINDE**


Die Gesundheit ihrer MitbürgerInnen ist der Gemeinde Gießhübl ein großes Anliegen und so ermöglicht sie allen hauptgemeldeten Gießhüblerinnen und Gießhüblern eine kostenlose Grippeimpfung.

Wer kann diese Aktion in Anspruch nehmen?

Alle Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz (Stichtag ist der 15.12.2022), die das 18. Lebensjahr erreicht haben.

Wie ist vorzugehen?

Den Impfstoff selbständig in einer Apotheke besorgen.

- 1.) Einen Termin beim Hausarzt vereinbaren
- 2.) Rechnung für Impfstoff und Arzt bei der Gemeinde bis 31.01.2023 einreichen – das Formular gibt's am Gemeindeamt oder auf unserer Webseite:
www.giesshuebl.at



GESUND NASCHEN

Feierzeit

Der Weihnachtszeit lockt mit vielen süßen Verführungen: Punsch, Kekserl und Co zu widerstehen ist eine Herausforderung.

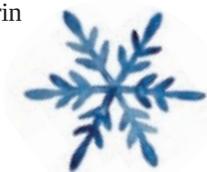
Für ein gesundes Körpergewicht und für unsere Gesundheit heißt es jetzt besser bewusst auswählen und genießen, als sich alles zu verbieten.

Daher mein Tipp bei Weihnachtskeksern:

- Ein kleiner Teller oder eine Hand voll ist eine tolerable Menge pro Tag
- Treffen Sie vorab eine kleine Auswahl der persönlichen Lieblingsnaschereien
- Genießen Sie in Ruhe
- Setzen Sie mindestens bis zum nächsten Tag bewusst auf gesunde Lebensmittel

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes 2023!

Ihre Vizebürgermeisterin
Sabine Möstl



Orangepunsch (ohne Alkohol)

- 3 Stk. Orangen
- 3 Stk. Früchteteebeutel (zB Blutorange)
- 500 ml Orangensaft
- 1 l Wasser
- 2 EL Honig

1. Zuerst das Wasser aufkochen lassen und den Tee ca. 8 min ziehen lassen. Am Besten eignet sich Blutorangentee, aber ein anderer Früchtetee funktioniert auch sehr gut.
2. Währenddessen die frischen Orangen auspressen und in einen hohen und hitzebeständigen Krug geben.
3. Nun den Tee mit Honig süßen.
4. Dann den Tee und den fertigen Orangensaft hinzugeben und das Ganze noch einmal gut vermischen.

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde Gießhübl beabsichtigt, den **Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan abzuändern.**

Die Änderungen betreffen das Grundstück des ASZ und den geplanten Kindergarten in der Eichbergstraße.

Die Entwürfe zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes bzw. **Flächenwidmungsplanes** und des **Bebauungsplanes** werden gemäß §24, Abs. 5 bzw. § 33 Abs.1 des NÖ-Raumordnungsgesetzes durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom

28. November 2022 bis 17. Jänner 2023

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jede(r) ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Die/Der Verfasser/in einer Stellungnahme hat allerdings keinen Rechtsanspruch darauf, dass ihre/seine Anregung Berücksichtigung findet.

SPORT MIT HERZ
sport mit herz

Fit und gesund ins neue Jahr

Es ist Zeit, sich zu bewegen! Ein motivierendes und ausgewogenes Training erwartet dich in der Perlhofgasse 2 ab 18. Jänner 2023.

Zu ansprechender Musik wird deine Fitness, Mobilität und Körperhaltung verbessert. Ich freue mich, dich für das **Sensomotoriktraining** zu begeistern.

www.sport-mit-herz.at



„Sternenkinder-Gedenkstätte“



Als **Sternenkinder** werden **früh, das heißt vor oder bald nach der Geburt verstorbene Kinder** bezeichnet. Hinter der Wortschöpfung „Sternenkind“ steckt die Vorstellung, dass die frühverstorbenen Kinder immer als Stern am Himmel funkeln – ein tröstlicher Gedanke in einer schweren Zeit.

Diese Bezeichnung verdeutlicht auch die tiefe Bindung der Eltern zu ihren verstorbenen Kindern. Während in den Familien die Erinnerung an Sternenkinder fest verankert ist, gibt es in unserer Gesellschaft meist keinen Platz für sie, sie bleiben

oft unbeachtet und unsichtbar. Ein Platz der Erinnerung kann helfen, mit den schweren Gefühlen rund um diesen Verlust umzugehen. Als Gemeinschaftsprojekt von Verein Hospiz Mödling, der Pfarre Maria Enzersdorf Zum Hl. Geist und der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Mödling soll daher am Friedhof Maria Enzersdorf eine Gedenkstätte geschaffen werden. Ein schöner, gut sichtbarer Platz, der einlädt, innezuhalten, zu trauern, zusammen zu kommen, sich zu erinnern und vielleicht auch Trost zu finden. In der Mitte einer kleinen Wiese soll eine Stele aus Laaser Marmor entstehen, gestaltet von András Bodi. Den Weg ins Zentrum bildet eine Spirale, uraltes Symbol für Wandel und Wiederkehr. Umringt wird der Platz von Bänken, die zum Verweilen einladen. Es ist wichtig, dass Eltern von Sternenkindern wissen, dass sie nicht alleine sind.

Für die Umsetzung des Projekts werden Spenden gesammelt. Sie können die Errichtung der Gedenkstätte mit einer Spende an den Verein Hospiz Mödling oder mit dem Kauf eines Nougatsterns in der Bäckerei/Postpartner Gießhübl unterstützen. Ein Nougatstern kostet 5 Euro, die Einnahmen fließen direkt in das Projekt „Sternenkinder-Gedenkstätte“.



Spendenkonto:

Verein Hospiz Mödling
IBAN: AT08 5300 0035 5501 4294
BIC: HYPNATWW
Verwendungszweck: „Sternenkind“

Spende direkt über QR Code:



Spenden und Fördermitgliedsbeiträge an den Verein Hospiz Mödling sind steuerlich absetzbar (Reg. Nr. SO 1467)



UMWELTSCHUTZ

Ab ins Gelbe

Der Schutz der Umwelt ist auch in Gießhübl ein wichtiges Thema – das Trennen, Sammeln und Recyceln von Abfällen bei den Sammelinseln und im Altstoffsammelzentrum gehört mit dazu. Ab dem 1. Jänner wird das getrennte Sammeln von Abfällen einfacher, denn dann heißt es „Ciao Blau!“ und „Hallo Gelb!“.

Die bisherige Unterscheidung zwischen Kunststoffen und Metall (also der Container mit dem blauen Deckel) fällt mit Beginn des neuen Jahres weg. Ab dann kommen alle Verpackungen – außer jene aus Papier oder Glas – in die Gelbe Tonne.

Welche Verpackungen sind nun richtig in der Gelben Tonne?

- + Verpackungen aus Kunststoff
- + Verpackungen aus Materialverbund
- + Kunststoffverpackungen Hohlkörper
- + Verpackungen aus Metall & Alu
- + Verpackungen aus Styropor

Infos: www.gvamoedling.at

Was kommt ab 1.1.2023 ins „Gelbe“?

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne. Das sind z.B.

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper** (z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)
- Verpackungen aus Materialverbund** (z. B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium** (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronenkorken)
- Verpackungen aus Kunststoff** (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackung)
- Verpackungen aus Styropor** (z. B. bei Elektronik-Geräten)

www.gvamoedling.at www.insgelbe.at

VANDALISMUS, VERSCHMUTZUNG

DANKE an die Bauhof-Mitarbeiter

Die Bauhof-Mitarbeiter haben ein vielfältiges Aufgabengebiet. Leider müssen sie sich auch immer wieder um Vandalismusschäden und mutwillige Zerstörungen kümmern. Ihnen gebührt dafür unser Dank – doch vielleicht schaffen wir es in Zukunft, dass es erst gar nicht soweit kommt!



... nicht richtig entsorgter Müll



... mutwillige Zerstörung



... Vandalismus

Jungarbeiterdorf



Gemütliches Beisammensein anlässlich der Generalversammlung und der Neuwahl des Vorstandes der „Freunde des Jungarbeiterdorfes“

Wussten Sie schon ...

... **Kindergartenoffensive NÖ**: Der Gesetzesentwurf liegt nun zum Beschluss vor. Ab September 2024 soll unter anderem der Kindergartenbeginn ab 2 Jahren möglich sein und die Gruppengröße reduziert werden.



... am 26.03.2022 haben 16 Personen an dem Lauf „**Tree Running**“ teilgenommen und im Zuge dessen Jungbäume für Gießhübl erlaufen, die im Herbst im ASZ gepflanzt wurden.



... dass in Gießhübl anlässlich des **internationalen Frauentages** ein Theaterstück zur Vorführung gelangt.

TREEBEE

Höhenarbeit • Baumschnitt

www.treebee.at
office@treebee.at
 0660 958 94 88

WE ♥ TREES!

BAUMPFLERGE IN WIEN UND NÖ

Baumkontrolle, Baumschnitt, Baumabtragung, Baumgutachten, Obstbaumschnitt und Aufarbeitung von Sturmschäden.

Kostenlose Besichtigung und Beratung!

INTERNATIONALER FRAUENTAG
8. MÄRZ 2023

Nach drei Jahren kreativer Pause sind wir wieder da! 6 Frauen des **Frauentagtheaters** laden Sie zu einem außergewöhnlichen, besonderen Abend ein nach ...

AMBER HALL

„Nichts ist so wie es scheint ...“

10. März 2023 | 19:00 Uhr
11. März 2023 | 19:00 Uhr
12. März 2023 | 15:30 Uhr

im Pfarrzentrum Gießhübl

Das Ensemble des Frauentagtheaters Nora Fischer-Colbrie, Andrea Moser-Riebinger, Julia Trampitsch, Gabi Valenta, Michaela Vogl sowie Regisseurin Nicole Fendesack und die Gemeinde Gießhübl freuen sich auf Ihr/Dein Kommen, auf das Kommen von Frau und Mann.

Kartenvorverkauf € 12,-
Abendkasse € 15,-

Kartenvorverkauf am Gemeindeamt Gießhübl:
Tel. 02236/264 640

Die Einnahmen kommen einem gemeinnützigen Projekt zu Gute!

Impressum: F.G.L. Gemeinde Gießhübl, Hauptstraße 71, 2332 Gießhübl, Telefon: 02236/264 64, gemeindeamt@gießhübl.at
 Layout: Alexandra Tölschke, www.aahinter.at, Foto: Freepress.com, Pixio, iStock, Bama etc.

www.gießhübl.at

MUSIKKAPELLE GIESSHÜBL

Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum

Text: Eva-Maria Schlander

Sie suchen für sich oder Ihr Kind eine erfüllende Freizeitbeschäftigung? Sie sind neu im Ort und suchen Anschluss? Das ist gut, denn die Musikkapelle Gießhübl sucht Menschen mit Freude am gemeinsamen Musizieren. Alle, egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene, sind herzlich willkommen.

Sie können kein Instrument? Kein Problem – dann fangen wir jetzt gemeinsam damit an. Gerne biete ich den Instrumentalunterricht dazu an. Das Unterrichtsangebot konzentriert sich in erster Linie auf die Blechblasinstrumente Trompete, Flügelhorn, Horn und Tenorhorn. Bei Bedarf werden Leihinstrumente kostenlos zur Verfügung gestellt. Eine gratis Schnupperstunde ist jederzeit möglich.

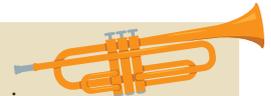


Sie haben bereits ein Blas- oder Schlaginstrument gelernt, zwischen durch die Lust daran verloren, oder aus verschiedensten Gründen pausiert? Vielleicht finden Sie mit uns gemeinsam wieder Spaß am Musizieren. Das Spielen eines Instrumentes bietet viele Vorteile: Es fördert die Kreativität, baut Stress ab und steigert die Konzentration und die Gehirnleistung im Allgemeinen. Ein Instrument zu spielen lohnt sich also!

Haben Sie Lust, Ihr Können in der Musikkapelle zu zeigen oder eben ein Instrument neu zu erlernen und dann

mitzumachen: Die Musikkapelle probt jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Festsaal der Feuerwehr Gießhübl. Kommen Sie doch unverbindlich vorbei, um uns kennenzulernen oder besuchen Sie uns bei einem unserer nächsten Auftritte, wie etwa bei unserem Konzert „An der Mordseeküste“ am 22. April 2023 im Perlhofsaal.

Kontakt:



Kapellmeisterin
Eva-Maria Schlander
Tel.-Nr. 0664/ 225 75 24

EHRUNG

Musikschule

Für ihr jahrelanges Engagement als Flötenlehrerin und Leiterin der musikalischen Früherziehung in der Musikschule Gießhübl erhielt Silvia Gelos-Balanesco das Verdienstzeichen in Bronze der Gemeinde Gießhübl.

Silvia Gelos-Balanesco wurde in Argentinien geboren und erhielt dort ihre musikalische Ausbildung an der Flöte und Querflöte. Zahlreiche Konzertreisen führten sie nach Wien. Schulleiter Martin Weber konnte die gefragte Musikerin für die Musikschule Gießhübl gewinnen, wo sie nicht nur Flöte und Querflöte unterrichtete, sondern im Rahmen der musikalischen Früherziehung viele junge GießhüblerInnen für die Musik begeisterte. Als Dank für ihr Engagement überreicht ihr Bürgermeister Johannes Seiringer beim Adventkonzert das Ehrenzeichen in Bronze.



Die beliebte Musikpädagogin und Flötenlehrerin Silvia Gelos-Balanesco erhielt für ihre Verdienste um die Gießhübler Musikschule das Verdienstzeichen in Bronze. Links im Bild: Musikschuldirektor Mag. Martin Weber

VOLLES HAUS

Ortsparlament

Fotos: Daniel Auer



Beim Ortsparlament konnten viele interessierte BesucherInnen begrüßt werden.

Zu einem großen Erfolg wurde das Gießhübler Ortsparlament, das heuer das erste Mal seit langem wieder durchgeführt werden konnte.

Über 150 Gießhübler fanden sich im Veranstaltungssaal Perlhof ein, um einen Rückblick aufs Jahr 2022 und eine Vorschau auf die kommenden Jahre zu erhalten.

Bürgermeister Seiringer präsentierte in seinem Vortrag die gemeinsam im Gemeinderat beschlossenen Vorhaben, darunter die ersten Dar-

stellungen des neuen Altstoffsammelzentrums sowie einen Zeitplan für die Umsetzung des neuen Kindergartens.

Thema waren auch Energiekosten und dazu passende Einsparungsideen der Gemeinde, aber auch kleinere oder größere Dinge, die im vergangenen Jahr realisiert werden konnten, ebenso wurde auf die Sanierung des Gemeindeamts, die neue Bäckerei und das solide Budget verwiesen!

Nach dem Vortrag des Bürgermeisters standen alle Mitglieder des



Stefan KATZENBEISSER bei der anschließenden Podiumsdiskussion



Ehrennadel und Urkunde für langjährige Verdienste für die Gemeinde Gießhübl

Gemeindevorstands für Fragen der Bevölkerung bereit – angesprochen wurden dabei unter anderem ein mögliches Blackout, der versperrte Fürstweg, Umbauten der Busstationen, der Ausbau der Hauptstraße, Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ort und der Stand der Lärmschutzmaßnahmen entlang der A21.



Vizebgm. Sabine MÖSTL, GR Martin KLIPCERA und GR Lukas KERSCHBAUM



GGR Alexander PSCHIKAL stand Rede und Antwort.



GGR Michael SCHWEITZER, GR Caroline MAYERHOFER und Vizebgm. Sabine MÖSTL





Gertraude MOSER feiert ihre 70-jährige Mitgliedschaft beim Kirchenchor



Anton WASINGER (45 Jahre Kirchenchor) und BGM Johannes SEIRINGER



First Responder/Rotes Kreuz: Teoman ALACAMLIOĞLU und Stephanie KRIPPL



Thomas DIETL (7 Jahre Musikschule) mit BGM Johannes SEIRINGER



Martin WEBER (23 Jahre Musikschule) mit BGM Johannes SEIRINGER



Musikkapelle v.l.n.r.: Josef BERGER, Marianne MAYR, Anton HANDLER



Pfarre Gießhübl, v.l.n.r.: Dominik BÖCK, Gottfried und Hermine ARANYOSY, Hedwig und Manfred HASLER



Freunde des Jungarbeiterdorfes Hochleiten, v.l.n.r.: Josef WAGNER, Dittmar ZODER, Peter UNGER



Freiwillige Feuerwehr Gießhübl – v.l.n.r.: Jakob MANHART, Felix AIGNER, Stephan BALOG, Florian TRACHSLER, Romana BURGGRAF-SCHMAL, Harald CZAPKA, August SLADOHLAWEK, Günter WIESNER, Lukas GAWLITZA, Matthias GUTSCHER, Thomas KRAMSALL, Robert WUNDER, Mario KURZ, Katrin UMRATH, Fabio FORTE



Gemeinde – v.l.n.r.: Helmut KARGL, Bürgermeister a. D., GR Brigitta PROCHASKA, GR Josef KURZ, BGM Johannes SEIRINGER, GR Gottfried ARANYOSY, Anton WASINGER, GR Martin KLICPERA



Karl-Theater, v.l.n.r.: Roswitha ORTAR, Alexander BRODL, Anton WASINGER, Michaela JIROWEC, Andreas BERGER, Roman MAYR, Herbert KNOPF, Karl RITTLER, Franz MÜLLER, Gerald SPECKNER, Wolfgang SCHÖN, Roland WEBER, Cristina TRIMBACHER, Monika JIROWEC, Christian MÜLLER, Eva WINDBERGER, Dieter KORMANN, Andreas KORMANN, Susanna MAYERHOFER, Manfred STRENG, Alexandra TOBISCHEK

DIE GEEHRTEN IM ÜBERBLICK

FREIWILLIGE FEUERWEHR

68 JAHRE

EObI August SLADOHLAWEK

10 JAHRE

LM Felix AIGNER
 FM Günter AIGNER
 FT Ing. Stephan BALOG
 SB Romana BURGGRAF-SCHMAL
 OBM Harald CZAPKA
 HFM Fabio FORTE
 SB Christian FRANK
 LM Lukas GAWLITZA
 OFM Matthias GUTSCHER
 SB Thomas KRAMSALL
 OFM Mario KURZ
 FT DI Dr. Jakob MANHART
 Florian TRACHSLER
 Christoph UMRATH
 Katrin UMRATH
 Günter WIESNER
 Sebastian WINDBERGER
 Robert WUNDER

FREUNDE DES JUNGARBEITERDORFES HOCHLEITEN

10 JAHRE

Ing. Franz KARALL
 Ferenc KEMENESI
 Ing. Gerhard LOCH
 Peter UNGER
 Ing. Josef WAGNER
 Dipl.-HTL-Ing. Dittmar ZODER

GEMEINDE

BÜRGERMEISTER/IN A. D.

Helmut KARGL
 Michaela VOGL

GEMEINDERAT

Ing. Gottfried ARANYOSY
 Dr. Martin KLICPERA
 Josef KURZ
 Mag. Ing. Peter LECHNER
 Brigitta PROCHASKA
 Hannes WENINGER

ORTSCHRONIST

Anton WASINGER

KARL-THEATER

40 JAHRE

Andreas BERGER
 Gabriele BERGER
 Mag. Alexander BRODL
 Ing. Herbert KNOPF
 Franz MÜLLER
 Roswitha ORTAR
 Alexander RITTLER
 Christine RITTLER
 Dr. Karl RITTLER
 DI Thomas RITTLER
 Ing. Wolfgang SCHÖN
 Dr. Cristina TRIMBACHER
 Anton WASINGER
 Eva WINDBERGER

25 JAHRE

Monika JIROWEC
 Dieter KORMANN
 Andreas KORMANN
 Susanna MAYERHOFER
 Christian MÜLLER
 Philipp RITTLER, BSc.
 Christa SCHÖN
 Ing. Manfred STRENG
 Alexandra TOBISCHEK
 Katharina WEBER

10 JAHRE

Mag. Ulrike ESKE
 Michael HAJDIN
 DI (FH) Michaela JIROWEC
 Ing. Christian KORMANN
 Sylvia KORMANN
 Roman MAYR
 Markus MUDRAK
 Mag. Gerald SPECKNER
 Mag. Roland WEBER
 Dr. Jochen ZÖSCHG
 Elisabeth ZÖSCHG

KIRCHENCHOR

70 JAHRE

Gertraude MOSER

45 JAHRE

Anton WASINGER

MUSIKKAPELLE

25 JAHRE

Josef BERGER
 DI (FH) Matthias CORDEZ
 Anton HANDLER
 Marianne MAYR

MUSIKSCHULE

23 JAHRE

Mag. Martin WEBER

Kulturfördernd

Thomas DIETL
 Silvia GELOS-BALANESCO
 Martin WEBER

PFARRE

10 JAHRE

Gottfried ARANYOSY
 Hermine ARANYOSY
 Hedwig HASLER
 Manfred HASLER

MINISTRANT

Dominik BÖCK

ROTES KREUZ

FIRST RESPONDER

OZF Teoman ALACAMLIOGLU
 OSM Stephanie KRIPPL





WINTERDIENST

Bestens gerüstet!

Es ist bereits bitterkalt, die ersten Schneeflocken sind gefallen, auch die Straßen sind immer wieder glatt. In Gießhübl ist man auf den Winter allerdings bestens vorbereitet – vor allem mit dem neuen Salz-Solestreugerät!

Eines sei an dieser Stelle auch festgehalten – alle VerkehrsteilnehmerInnen sind im Winter auch selbst zu erhöhter Vorsicht aufgerufen. Denn der Winterdienst sowie die Räum- und Streupflicht der Gemeinde bedingen nicht, dass alle Straßen und Gehsteige 24 Stunden am Tag quasi „besenrein“ gehalten werden können. Der

Winterdienst muss nicht sicherstellen, dass für Fußgänger, Rad- und Autofahrer jegliche Gefahr bei der Benützung winterlicher Verkehrsflächen ausgeschlossen ist. Es ist auch unmöglich, im Winter gleich gute Verkehrsverhältnisse wie im Sommer zu schaffen. Deshalb ist die Eigenvorsorge, wie sie auch in der Straßenverkehrsordnung niedergeschrieben ist, ein wesentlicher Aspekt für die Sicherheit im Winter. Winterreifen und eine den Straßenverhältnissen angepasste Fahrweise,



Die Bauhofmitarbeiter Slavisa Dinic, Wolfgang Denk, Georg Sainiuc, Mario Kurz und Andreas Jauschnik vor dem Unitrac-Räumgerät mit dem neuen Salz-Solestreuer

wie etwa Geschwindigkeitsreduktion bei Glättegefahr, haben weit größeren Einfluss auf die Verkehrssicherheit als jede Winterdienstmaßnahme. So kommen wir gemeinsam sicher durch den Winter!

Altstoffsammelzentrum neu



Im kommenden Frühjahr wird es nach vielen Jahren der Diskussion endlich soweit sein. Der Spatenstich für das neue Altstoffsammelzentrum am Ende der Schulgasse wird gesetzt werden.

An dieser Stelle wollen wir Ihnen einen ersten realitätsnahen Entwurf präsentieren, der verdeutlicht, wie das neue Altstoffsammelzentrum, dessen Dach zur Gänze mit einer Photovoltaikanlage gedeckt sein wird, aussehen wird.



Gemeinderat beschließt Budget 2023

Am 12. Dezember fand in Gießhübl die letzte Gemeinderatssitzung des Jahres 2022 statt. In dieser stand unter anderem das Budget auf der Tagesordnung.

Dieses, aber auch die Mittelfristplanung für 2023 und die Folgejahre wurden einstimmig beschlossen. Das ist besonders erfreulich, weil sich damit alle Parteien zu einem ge-

meinsamen Weg in diesen kommenden Jahren der außergewöhnlichen finanziellen Belastung bekennen.

An dieser Stelle ein paar Zahlen: Die gesamten Einnahmen aus dem laufenden Geschäft der Gemeinde Gießhübl werden 5,72 Millionen Euro betragen, die Ausgaben 5,04 Millionen Euro. Besonders kostenintensiv sind in den kommenden

Jahren die Sonderprojekte „Bau des neuen Altstoffsammelzentrums“ und „Kinderbetreuungszentrum“. Durch die gestiegenen Baukosten werden sich die Vorhaben mit 4,32 Millionen Euro (statt 3,39 Mio Euro) und 7,2 Millionen Euro (statt 5,04 Mio Euro) niederschlagen. Durch sparsames Wirtschaften wird die Gemeinde Gießhübl aber auch diese Belastungen gut stemmen!

FOTOWETTBEWERB

Gratulation zum Gewinn!

Stimmungs- und eindrucksvolle Bilder von Gießhübl – das war das Ziel des Fotowettbewerbs „Unser schönes Gießhübl“, den die Gemeinde heuer initiiert hatte. Nun stehen die SiegerInnen fest.

Einige Monate lang hatten alle GießhüblerInnen Zeit, sich mit ihrer Kamera auf die Lauer nach den schönsten Motiven in ihrem Heimatort zu legen. Ganz egal, ob sie nun Landschaft oder Menschen, Gebäude oder Pflanzen ins Visier nahmen, der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt.

Vor kurzem wurde beschlossen, welche der zahlreich eingesandten Fotos die Siegerfotos sind. An dieser Stelle sei gesagt: Es gibt keine Stockerwertung, keinen ersten, zweiten und dritten Platz – dafür zehn wunderschöne Bilder von Gießhübl, deren FotografInnen sich nun über den Gewinn von Gießhübler Gutscheinen freuen dürfen. Bürgermeister Johannes Seiringer bedankte sich im Rahmen eines Umtrunks bei den GewinnerInnen und dankte für die stimmungsvollen Gießhübl-Fotos, die auf Seite 1 und diesen Seiten zu sehen sind.



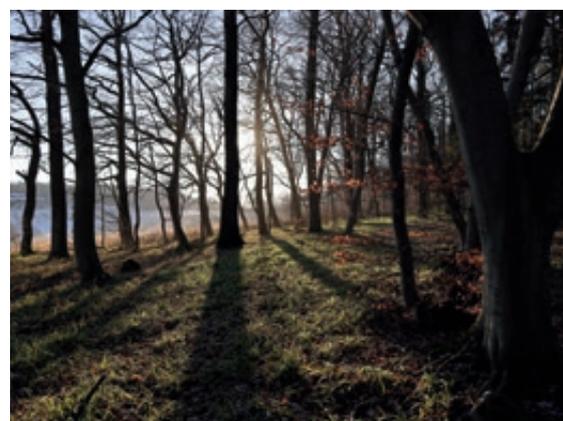
V.l.n.r.: Karl Burggraf, Martina Faber-Castell, BGM Johannes Seiringer, Vzbgm. Sabine Möstl, Robert Oberbauer, Daniel Melcher, Anna Leick, Andreas Chovanec, Peter Janacek



„Schafe im August“
von Martina FABER



„Gegenwart trifft auf Vergangenheit“
von Monika MAYERHUBER



„Wald Kuhheide“
von Robert OBERBAUER





„Friedhof“
von Karl BURGGRAF



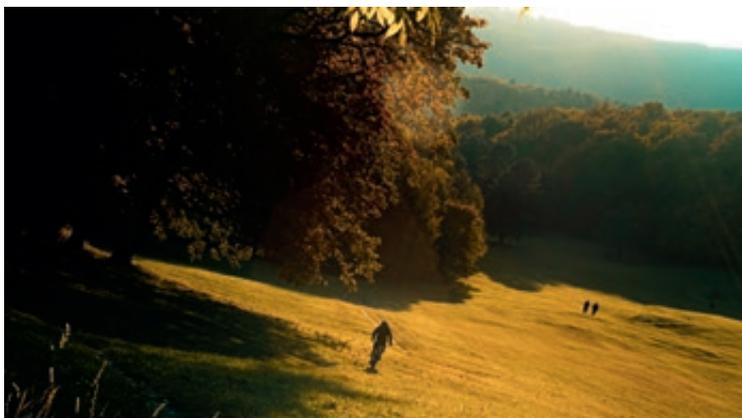
„Koppel im Nebel“
von Anna WIESELTHALER



„Wald“
von Robert REUSS



„KSK“
von Peter JANACEK



„Mountainbiker“
von Daniel MELCHER



„Sonnenstrahlen im Wald“
von Andreas CHOVANEC

VERSICHERUNG

Wir nehmen es persönlich!

Die Gaul GesmbH ist ein internationaler Versicherungsmakler mit Sitz in der Johannesgasse 3 in 2372 Gießhübl. Unser Unternehmen besteht bereits seit zwei Generationen und über 30 Jahre!

Seit Beginn betreuen wir unsere Kunden mit viel Know-how und Erfahrung im Bereich Versicherungen. Wir bieten unsere Dienstleistungen einerseits privaten Haushalten an, andererseits betreuen wir auch zahlreiche gewerbliche Kunden. Dazu zählen beispielsweise Handels-, Gewerbe- und Industrieunternehmen genauso wie Gemeinden, Vereine, Verbände sowie Körperschaften öffentlichen Rechts.

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- Personenversicherungen – Kranken-, Unfall- und Lebensversicherung
- Sachversicherungen – KFZ-, Haftpflicht-, Kasko-, Haushalts-, Eigenheim-, Rechtsschutzversicherung
- Industrieversicherungen – Feuer-, Transport- und technische Versicherungen
- Sonstige Versicherungen – Tier- und Hagelversicherungen
- und vieles mehr ...



Wir arbeiten stets im Sinne unserer Kunden. Die eigene Weiterbildung, wie die Umsetzung der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung), ist uns ein Anliegen.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns über Ihr Interesse!

Überzeugen Sie sich selbst, rufen Sie uns unter unserer Telefonnummer 02236/26477 an oder senden Sie uns eine unverbindliche Anfrage über unsere Website www.gaul-gmbh.at. Für Sie da sind Herr Robert Wunder und Frau Helga Michaela Wunder.



REIKI STRESSCOACH

Hilfe zur Selbsthilfe

Mein Name ist Isa Lindorfer und ich biete hier in Gießhübl hochwertige Ausbildungen und Coachings für Reiki, Stressmanagement und Burnout-Prophylaxe. Mein Credo lautet Hilfe zur Selbsthilfe, denn ich möchte, dass auch du die Fähigkeit entwickelst, dir selbst zu helfen. Meine Seminare sind deutlich umfangreicher als klassische Reiki-Seminare, und beinhalten viele praktische Anwendungsmöglichkeiten, die leicht in den Alltag zu integrieren sind. Denn Zeit ist kostbar, und eine schnelle Anwendungsdauer erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass die Übungen auch wirklich durchgeführt werden und wirken können.

Hier ein kleiner Ausschnitt meines Angebots, mehr findest du auf meiner Website:

- **Coachings für Stressmanagement REIKI+ 1. Grad** (komplettes Usui Reiki mit Ganzkörperbehandlung + Chakren Ausgleich + Farbtherapie + Bachblüten + Frequenztherapie + Heilsteine + Therapieplanerstellung)
- **REIKI+ 2. Grad** (Fernbehandlung, Mentalheilung, zeitversetzte Behandlungen + Karma Clearing + Reiki Dusche + 10 REIKI+Zusatzsymbole für Heilung, Liebe, Erdung, Balancierung, Blockaden lösen, usw. + Kraftplatz erstellen uvm.)

- **REIKI+ Mental Healing** (viele Methoden zur Lösung psychischer Probleme)
- **Reiki Meisterausbildung**
- **Diplomlehrgang REIKI STRESSCOACH**
- **Themen-Coachings** zu vielen Themen wie Kinderwunsch, Schreibaby, Trennung, Selbstliebe, Pflege, Betreuung besonderer Kinder, Burnout und Depression, Trauerbegleitung
- Individuelle Coachings für deine Bedürfnisse

5 % Rabatt für GießhüblerInnen bis 5.1.2023, auch beim Erwerb von Gutscheinen!



Isa Lindorfer

Gießhübler Straße 119/4, 2372 Gießhübl
office@reikistresscoach.a
Tel. 0676/7200738
www.reikistresscoach.at





VORANKÜNDIGUNG

Frühlingsfest der Generationen

Die Gemeinde Gießhübl lädt am 22.04.2023 ab 14 Uhr zum „Frühlingsfest der Generationen“ auf der Kuhheide.

PROGRAMM:

- Hüpfburg und Spielestationen (14-17 Uhr)
- Flohmarkt mit Kindersachen aller Art (Kleidung, Sportausrüstung etc.) Verkauf von und an Privatpersonen
- Information über die Teilnahme am Projekt „Natur im Garten“
- Der Bürgermeister lädt zum Gespräch ein.



Bei Interesse an einem **Verkaufstisch** für den Flohmarkt (ein Heurigentisch wird zur Verfügung gestellt, 5 € Standgebühr) schreiben Sie bitte an:

c.mayerhofer@giesshuebl.at

HILFE IN SCHWEREN ZEITEN

Förderungen von Land und Bund

Wir leben in wirklich herausfordernden Zeiten, die unsere Geldbörsel allesamt sehr belasten. Man denke zum Beispiel an steigende Energiepreise!

Österreich und vor allem Niederösterreich lässt seine Bürgerinnen und Bürger in einer solchen Situation aber nicht alleine auf sich gestellt. So schaffte der Bund unter anderem die Kalte Progression ab, sorgte für eine Stromkostenbremse, wird die Lohn- und Einkommenssteuer senken und zahlt eine zusätzliche Kinderbeihilfe aus.

Auch das Land NÖ hilft dabei, sich einen Teil des Geldes zurückzuholen. Da gibt es zum Beispiel den Strompreisausschuss oder das Schulstartgeld. Man sieht, die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher werden nicht alleine gelassen: Denken Sie aber daran – die meisten Unterstützungen müssen beantragt werden.

Nähere Infos unter <https://land-noe.at/meinlandhilfe>

speed plus sparen

mehr fernsehen,
internet, telefonie &
mobile, **mehr ich**

-50%

für 12 Monate*

auf das Grundentgelt
von kabelplus Produkten



0800 800 514 / kabelplus.at

*Aktion gültig bis 31.01.2023 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50% Rabatt für 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für MAGIC TV premium, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete, Adult, zusätzlicher Speicher, HD-waremierte und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

kabelplus

alles im plus



Terminkalender

06.-08.01.	Pfarre Gießhübl	Dreikönigsaktion	
10.01.	Pfarre Gießhübl	Seniorenjause	Pfarrzentrum
11.01. *	ÖVP	Neujahrsempfang	Pfarrzentrum
15.01.	Pfarre Gießhübl	Familienmesse mit Pfarrcafé	Pfarrkirche
17.01.	Gießhübl hilft	Gießhübler Cafe	Pfarrzentrum
24.01.	Pensionistenverband Gießhübl	P-Jause + Postbus Shuttle App	Heuriger T+B NIGL, Perchtoldsdorf
28.01.	Kinderfreunde + SPÖ-Gießhübl Aktiv	Kinder-Maskenball	Perlhof-Saal
14.02.	Pensionistenverband Gießhübl	Pensionisten-Tagesausflug	laut Programm
14.02.	Gießhübl hilft	Gießhübler Cafe	Pfarrzentrum
19.02.	Pfarre Gießhübl	Erstkommunion-Vorstellungsmesse und Familienmesse mit Pfarrcafé"	Pfarrkirche
21.02.	Pfarre Gießhübl	Seniorenjause	Pfarrzentrum
23.02.	Gemeinde	Informationsabend Blackout	Seeste-Saal
07.03.	Pensionistenverband Gießhübl	Pensionisten-Tagesausflug	laut Programm
10.-12.03.	Gemeinde	Theater anlässlich des Frauentages	Pfarrzentrum
12.03.	Pfarre Gießhübl	Vorstellungsmesse Firmung	Pfarrkirche
14.03.	Pfarre Gießhübl	Seniorenmesse anschl. Seniorenjause	Pfarrzentrum
19.03.	Pfarre Gießhübl	Familienmesse mit Pfarrcafé	Pfarrkirche
21.03.	Pensionistenverband Gießhübl	Pensionistenjause	Heuriger T+B NIGL, Perchtoldsdorf
31.03.	Kinderfreunde+ SPÖ-Gießhübl Aktiv	Bernhard Fibich	Pfarrzentrum
02.04.	Pfarre Gießhübl	Palmsegnung	Kirche Hochleiten Dorfplatz
08.04.	Pfarre Gießhübl	Osternachtsfeier	Kirche Hochleiten Pfarrkirche
11.04.	Pfarre Gießhübl	Seniorenjause	Pfarrzentrum
16.04.	Pfarre Gießhübl	Familienmesse mit Pfarrcafé	Pfarrkirche
18.04.	Pensionistenverband Gießhübl	Pensionisten-Tagesausflug	laut Programm
18.04.	Gießhübl hilft	Gießhübler Cafe	Pfarrzentrum
22.04.	Gemeinde	Frühlingsfest der Generationen	Kuhheide

* **ACHTUNG!** Im Gemeindekalender wurde irrtümlich der 12. Jänner angegeben.

CHRISTBAUM ABHOLUNG 09.-13.1.2023



Für die Abholung der Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen wird ein eigener Service angeboten.

Stellen Sie dafür Ihren Christbaum vor dem 9. Jänner vor Ihre Liegenschaft. Das Team des Wirtschaftshofes sammelt im Zeitraum von 9. bis 13. Jänner 2023 die von Schmuck und Lametta befreiten Bäume ein.



Vizebgm. Sabine Möstl
und BGM Johannes Seiringer

Orange Day

Seit vielen Jahren wird am Orange Day auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam gemacht. In Gießhübl stellten heuer alle politischen Parteien ihre Schaukästen für zwei Wochen zur Verfügung, um Initiativen gegen Gewalt an Frauen eine Plattform bieten zu können.

Informationsabend Blackout

23. Februar 2023
18 Uhr

Veranstaltungssaal Perlhof
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nähere Informationen kommen
in Bälde unter www.giesshuebl.at

Die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter
der Gemeinde Gießhübl
wünschen Ihnen
eine frohe und besinnliche
Weihnachtszeit!

